



## Forschungsmitarbeiter\*in (m/w/d)

Die Hochschule Zittau/Görlitz versteht sich als verantwortungsvolle Arbeitgeberin, die die Potentialentwicklung ihrer Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert, sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

### STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Hochschule Zittau/Görlitz, Institut für Transformation, Wohnen und soziale Raumentwicklung (TRAWOS), ist vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Rahmen des durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) geförderten Projektes „**Engagementkonstellationen in ländlichen Räumen – ein Ost-West-Vergleich (ENKOR)**“ voraussichtlich ab 01.07.2021 eine Stelle (20 Std/Woche) als

#### **Forschungsmitarbeiter\*in - Kennwort: ENKOR-**

befristet bis zum 30.04.2024 zu besetzen.

Im Forschungsverbundprojekt ENKOR wird bürgerschaftliches Engagement in ländlichen Räumen in Ost- und Westdeutschland in vergleichender Perspektive untersucht. Mit ethnografischen Gemeindestudien sowie der Citizen-Science-Methode „Landinventur“ soll ländliches Engagement erfasst und analysiert werden. In lokalen Werkstätten werden Chancen und Herausforderungen mit Bürger\*innen partizipativ diskutiert und politische Handlungsempfehlungen entwickelt.

Das Aufgabenprofil ist besonders geeignet für Berufseinsteiger\*innen, die im Rahmen ihres Studiums und/oder als studentische bzw. wissenschaftliche Hilfskraft Erfahrungen in der qualitativen Sozialforschung gemacht haben. Der/die Stelleninhaber\*in bearbeitet dabei insbesondere folgende **Aufgaben**:

- Datenanalyse zu Wirtschafts- und Sozialstruktur von Gemeinden, Kartierung der lokalen Infrastruktur sowie ansässiger Vereine und Initiativen und ihrer Zusammensetzung auf Dorfebene („Landinventur“),
- Vorbereitung und Durchführung ethnografischer Fallstudien in drei Gemeinden der Lausitz unter Einbindung von Studierenden,
- Entwicklung und Durchführung aktivierender und partizipativer Citizen-Science-Formate,
- Vernetzung und fachliche Zusammenarbeit mit Multiplikator\*innen, Wissenschaftler\*innen und Vertreter\*innen der lokalen Politik/Verwaltung,
- Mitarbeit in der Projektorganisation, -dokumentation und -präsentation sowie der Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitarbeit bei der Erstellung von Berichten, wissenschaftlichen Publikationen sowie Beiträgen für Konferenzen und Tagungen.



---

## Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- Abschluss eines wissenschaftlichen Master-, Magister- oder Diplomstudienganges auf dem Gebiet der Sozialwissenschaften (mindestens Prädikat „gut“),
- praktische Erfahrungen im Bereich der qualitativen Sozialforschung,
- mindestens gute Kenntnisse in englischer Sprache.

---

## Darüber hinaus sind wünschenswert

- ethnografische Kenntnisse und Forschungserfahrungen,
- Erfahrungen im Projektmanagement,
- Führerschein Klasse 3.

---

## Wir erwarten von Ihnen

- eine zuverlässige, engagierte und teamorientierte Arbeitsweise,
- Bereitschaft sowie Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln,
- Begeisterung für wissenschaftliche Arbeit,
- Bereitschaft zur Teilnahme an Tagungen und Konferenzen.

---

## Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung sowie die Möglichkeit der Nutzung eines Jobtickets.

---

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe **13 TV-L**. Die 1. Tätigkeitsstätte ist Görlitz. Eine Probezeit wird vereinbart. Die Hochschule Zittau/ Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum 27.05.2021 (Posteingang) **per Email** an:

**stellenangebote@hszg.de**  
(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Bei Rückfragen fachlicher Art wenden Sie sich bitte an den Leiter des Projektes, Herrn Prof. Dr. phil. habil. Raj Kollmorgen (Tel.: 03581-3744259; E-Mail: [r.kollmorgen@hszg.de](mailto:r.kollmorgen@hszg.de)). Weitere Informationen finden Sie unter [www.hszg.de](http://www.hszg.de).

